

Antrag Nr. 12-O-01-0018

DIE LINKE

Betreff:

Schimmelpilzuntersuchung in Bildungseinrichtungen im Ortsbezirk

Antragstext:

Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. welche Maßnahme werden in den Bildungseinrichtungen durchgeführt, inwieweit die Einrichtungen FREI von Schimmelpilzen sind!
2. Wenn ja, wie sehen diese Maßnahmen aus?
3. Wenn nein, welche Maßnahmen geplant sind ?
4. In wie vielen Einrichtungen in Mitte wurden Schimmelpilzbelastungen festgestellt?

Begründung:

Schimmelpilze kommen nach Aussagen von Umweltmediziner bis zu 80% in Wohnungen vor. Schimmelpilzsporen werden dadurch ausgetragen bzw. verschleppt z.B. in Schulen und Sporthallen usw. Weiterhin ist durch Nässeeinrichtungen durch undichte Dächer mit Schimmelpilzbelastungen zu rechnen. Eine weitere Quelle für Schimmelpilzenstehung sind Duscbäder der Sportanlagen. Nach Aussagen von Umweltmediziner sind im Küchenbereich , hier Filteranlagen der Dunstabzugshauben , Gummidichtungen an Kühlschränken und Spülmaschinen stark betroffen. Schimmelpilzbelastungen können starke gesundheitliche Belastungen hervorrufen, sie sind daher zu vermeiden.

Wiesbaden, 07.03.2012